

Hannover, den 30.01.2014

**Entwurf
Kleine Anfrage
zur mündlichen Beantwortung**

- Abgeordnete Meta Janssen-Kucz (Bündnis 90/Die Grünen)

Hat der ADAC das Luftrettungsnotfallnetz in Niedersachsen gefährdet?

In der Braunschweiger Zeitung vom 30.01.2014 wird berichtet, dass ein ADAC-Helikopter den Rasen des Vereins Eintracht Braunschweig „trocken gepustet“ habe. Auch von Geschäftsflügen und einem „Urlaubstrip“ ist dort die Rede. Selbst der frühere Innenminister Uwe Schünemann soll im Jahr 2004 an einer Autobahnraststätte „aufgegabelt“ worden sein.

Das Land Niedersachsen ist Träger der Luftrettung. Die Luftrettung in Niedersachsen wird durch die Krankenkassen als Kostenträger finanziert. Als Träger der Luftrettung beauftragt das Land Organisationen wie den ADAC, die Deutsche Rettungsflugwacht (DRF) und die Johanniter-Unfallhilfe (JUH) mit der Durchführung der Luftrettung. Die Beauftragten beschaffen im Rahmen der vertraglichen Vereinbarung die notwendigen Rettungsmittel, z. B. Hubschrauber. Die Rettungsflüge werden von den jeweiligen Rettungsleitstellen angeordnet. Ausschließlich diese rettungsdienstlichen Flüge fallen in die Zuständigkeit des Landes. Die vereinbarte Luftrettung muss immer in dem vertraglich bestimmten Umfang gewährleistet sein. Das heißt es muss immer ein Rettungshubschrauber pro Standort zur Verfügung stehen. Die Nutzung von Reservemaschinen, die gerade nicht für die Luftrettung benötigt werden, ist nicht Vertragsgegenstand.

Ich frage die Landesregierung:

1. Durch welche Kontrollmechanismen stellte welche Aufsichtsbehörde in den Jahren seit 2003 welche Auffälligkeiten fest und wie wurden sie abgestellt?
2. Welche Rolle spielte bei festgestellten nicht korrekten Einsätzen der Kostenträger? Bitte die Fälle auflisten hinsichtlich Meldungen an Kostenträger und Kostenübernahme.
3. Wie wurden in der Vergangenheit eine Nickerfüllung der bestehenden Verträge und eine Gefährdung des Notfallnetzes ausgeschlossen bzw. wie soll in Zukunft eine Nickerfüllung der bestehenden Verträge und eine Gefährdung des Notfallnetzes ausgeschlossen werden?

Meta Janssen-Kucz